

Federf. Stadtamt: Amt für Schule und Sport

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Schulausschuss	Erster Beigeordneter Dr. Andriske	12.03.2007	6

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Offene Ganztagsgrundschulen

6.1 Horte und offene Ganztagsgrundschulen

6.2 Einrichtung einer offenen Ganztagschule an der Albert-Schweitzer-Schule zum Schuljahr 2007/08

**6.3 Antrag der CDU-Ratsfraktion nach § 7 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse
„Einrichtung einer offenen Ganztagschule im Primarbereich zum Schuljahr 2007/08 – Albert-Schweitzer-Schule“**

Begründung:
(ggf. zusätzlich)

6.1 Horte und offene Ganztagsgrundschulen

Der Jugendhilfeausschuss hat sich in seiner Sitzung am 27.02.2007 mit der Zukunft der Horte in Gladbeck befasst. Die Vorlage ist beigefügt.

Zu den Einrichtungen Horte und offene Ganztagsgrundschulen stellt die Landesregierung in ihrem Erlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung „Offene Ganztagschule im Primarbereich“ in Ziffer 1.4 fest:

„Für die Betreuung schulpflichtiger Kinder setzt die Landesregierung auf den offensiven Ausbau und die Qualitätsverbesserung der offenen Ganztagschule im Primarbereich. Sie geht davon aus, dass Horte dann langfristig nicht mehr erforderlich sind. Der Entwicklungsprozess wird aber nicht automatisch im Jahr 2007 abgeschlossen sein. Die Landesregierung wird daher Horte ab 2008 im Umfang von bis zu 20 % der 2005 zur Verfügung stehenden Landesmittel weiter fördern, bis auch diese durch die offene Ganztagschule im Primarbereich ersetzt werden können. Horte könnten insbesondere für Kinder mit besonderem Förderbedarfen und für Regionen mit problematischer Sozialstruktur noch über einen längeren Zeitraum notwendig sein. Hier gilt es, adäquate Regelungen zu finden. Die Landesregierung unterstützt die bereits von Kommunen und Trägern eingeleiteten Prozesse, Hortangebote in die offene Ganztagschule im Primarbereich zu überführen. Diese Prozesse sollen fortgeführt werden.“

Mitzeichnungen				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Seit dem Schuljahr 2003/04 werden Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich ausgebaut. Im Schuljahr 2006/07 wird ein solches Angebot an 11 der 15 Grundschulen vorgehalten. 363 Kinder in 14 Gruppen werden ganztags versorgt. Die Uhlandschule wird als zwölfte Schule nach Fertigstellung der Umbaumaßnahme den für das Schuljahr 2006/07 geplanten Ganztagsbetrieb im kommenden Schuljahr aufnehmen.

Unter Punkt 6.2 wird die Einrichtung einer OGS an der Albert-Schweitzer-Schule vorgeschlagen, um den durch die Schließung des Kinderhortes Sankt Elisabeth zum 31.07.2007 entstehenden Ganztagsbedarf in Ellinghorst abdecken zu können.

Die schrittweise Auflösung des Kinderhortes Sankt Marien mit jeweils einer Hortgruppe zum 01.08.2007 und 01.08.2008 wird durch die Erweiterung des Ganztagsangebotes an der Antoniuschule/Schule am Rosenhügel kompensiert.

6.2 Einrichtung einer offenen Ganztagschule an der Albert-Schweitzer-Schule zum Schuljahr 2007/08

An der Albert-Schweitzer-Schule ist zum Schuljahr 2007/08 der Start des Angebotes der offenen Ganztagschule mit einer Betreuungsgruppe vorgesehen. Der schulische Bedarf hat sich nach der Entscheidung des Bistums Essen zur Schließung der Horteinrichtung in der katholischen Kindertageseinrichtung Sankt Elisabeth zum 31.07.2007 kurzfristig herausgestellt.

Entsprechend der schulischen Bedarfsabfrage werden Eltern von ca. 20 Kindern ein solches Angebot voraussichtlich wahrnehmen.

Derzeit werden Gespräche mit möglichen Kooperationspartnern der Stadt zur Trägerschaft der offenen Ganztagschule geführt.

Die schulische Konzeption wird in der Sitzung vorgestellt.

Es ist beabsichtigt, das OGS-Angebot der Albert-Schweitzer-Schule zum Antragstermin 31.03.2007 zur Landesförderung bei der Bezirksregierung in Münster zu melden.

Die notwendigen Räume werden hergerichtet und ausgestattet; ein entsprechender Förderantrag zum Bundes-Investitionsprogramm wird gestellt. Fördermittel in Höhe von 90 % der Investitionskosten, maximal in Höhe von 115.000 € je Gruppe sind zu erwarten. Vorbehaltlich der Bewilligung der Landesmittel ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende
siehe Vorlage

Einnahme (€)	VwHH	VmHH
einmalig		
jährlich		
<i>darin enthalten:</i>		
Zuschüsse		
Beiträge Dritter		

Ausgabe (€)	VwHH	VmHH
einmalig		
jährlich		
<i>darin enthalten:</i>		
Personalkosten		
Unterhaltungs- und Betriebskosten		
Finanzierungskosten		

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Der Einrichtung der offenen Ganztagschule im Primarbereich an der Albert-Schweitzer-Schule zum Schuljahr 2007/08 wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Träger der Maßnahme eine Kooperationsvereinbarung abzuschließen.

Der Bürgermeister
i.V.

-Dr. Andriske-
Erster Beigeordneter

In der Sitzung des

× Schul-Ausschusses

× Rates

× Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: